



## Stichtagzählung zur Wohnungslosigkeit in Emden vom 30.10.2019

Seit 2013 wird am letzten Werktag im Oktober des jeweiligen Jahres auf Anregung des Tagesaufenthaltes Emden eine Stichtagzählung in den Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe im Bereich der ZBS Regionalvertretung Oldenburg durchgeführt (ehem. Regierungsbezirk Weser-Ems). Inzwischen wird auch im Bereich der ZBS Regionalvertretung Osnabrück (ehemaliger Regierungsbezirk Osnabrück) eine Stichtagzählung durchgeführt.

In Emden werden Daten ermittelt

- im Tagesaufenthalt,
- in der Übernachtung Alte Liebe
- in der Beratungsstelle der Ambulanten Wohnungslosenhilfe.

Erhoben werden der Wohnungsnotfall, die Staatsangehörigkeit, das Geschlecht und das Alter aller am 30.10.2019 in den Einrichtungen aufgetretenen Wohnungsnotfälle.

Gezählt werden zu diesem Stichtag folgende Personen:

- BesucherInnen im Tagesaufenthalt
- Personen, die die Einrichtung als Postadresse verwenden (auch ohne Anwesenheit in der Einrichtung am Stichtag – sie müssen zur Erreichbarkeit regelmäßig vorsprechen)
- Personen, die das Basisangebot der Ambulanten Wohnungslosenhilfe in Anspruch nehmen
- Personen, die in der Ambulanten Wohnungslosenhilfe mit einem Betreuungsvertrag (Grundanerkennnis) unterstützt werden und ohne Wohnung oder Platz in der Übergangswohnung sind
- Personen, die die Übernachtung Alte Liebe nutzen
- Personen, die unmittelbar von Wohnungslosigkeit bedroht sind
- Personen, die in unzumutbaren Unterkunftsverhältnissen ohne mietvertragliche Absicherung temporär untergebracht sind und als wohnungslos angesehen werden.

Die Ergebnisse der Stichtagzählung 2018 hat die Zentrale Beratungsstelle Osnabrück unter folgender Adresse veröffentlicht: <https://www.zbs-niedersachsen.de/>

### Ergebnisse für Emden

Insgesamt wurden am 30.10.2019 108 Personen in den drei Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe gezählt, die als Wohnungsnotfall einzustufen sind. Zum Vergleich: 2018 waren es 88 Personen.

63 Personen (58,3%) sind obdachlos. Davon nutzten 11 Personen die Übernachtung, 4 schliefen draußen und 48 Personen kamen temporär bei Freunden und Bekannten unter. 2018 wurden 55 Personen gezählt.

7 Personen (6,5%) waren unmittelbar von Wohnungslosigkeit bedroht.

38 Personen (35,2%) leben in unzumutbaren Unterkunftsverhältnissen. Dabei handelt es sich um rechtlich ungesicherte Mietverhältnisse in möblierten Zimmern oder Wohnungen von Abbruchhäusern. 2018 wurden in diesem Bereich 33 Personen gezählt.

Von den 108 Personen sind 13% Frauen.

Unter den 63 obdachlosen Personen sind 16 (25,4%) Personen mit Migrationshintergrund.



## Stichtagzählung in Emden 30.10.2019

108 Personen insgesamt	obdachlos		unmittelbar von Wohnungslosigkeit bedroht		in unzumutbaren Unterkunftsverhältnissen	
	Personen	prozentual	Personen	prozentual	Personen	prozentual
Männer	57	52,8%	4	3,7%	33	30,6%
Frauen	6	5,6%	3	2,8%	5	4,6%
<b>Gesamt</b>	<b>63</b>	<b>58,3%</b>	<b>7</b>	<b>6,5%</b>	<b>38</b>	<b>35,2%</b>
<b>nach Herkunft</b>						
Deutsch	47	43,5%	7	6,5%	38	35,2%
EU Bürger	10	9,3%	0	0,0%	0	0,0%
Nicht EU-Bürger	6	5,6%	0	0,0%	0	0,0%
<b>nach Alter</b>						
bis 18 Jahre	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
19-24 Jahre	15	13,9%	0	0,0%	4	3,7%
25-44 Jahre	34	31,5%	3	2,8%	13	12,0%
45- 59 Jahre	12	11,1%	2	1,9%	18	16,7%
60 und älter	2	1,9%	2	1,9%	3	2,8%
keine Angabe	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%

